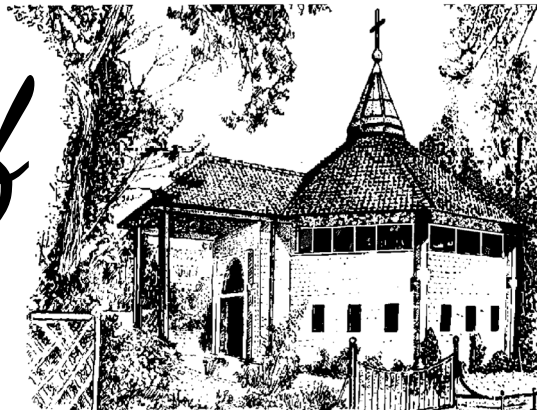
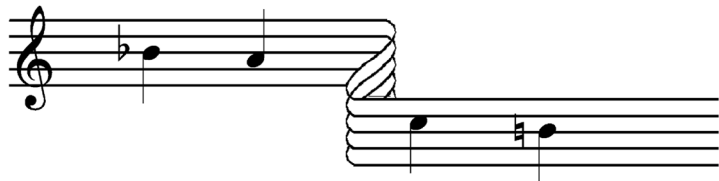


Gemeindebrief



Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde

Nr. 4 - April 2025

Berlin - Lichterfelde, Thuner Platz

www.bach-kirchengemeinde.de

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? (Die Bibel: Lukas 24, 32)

Manchmal fällt es uns wie Schuppen von den Augen. Plötzlich bemerken wir, was wir vorher glatt übersehen haben: „Wer meint es wirklich gut mit mir? Wie kann ich der tadeligen Nachbarin helfen? Wen habe ich schon viel zu lange nicht mehr angerufen?“ Endlich fällt der Groschen. Hinterher staunen wir: „Da hatte ich wirklich Tomaten auf den Augen. Dass ich das nicht gleich gemerkt hab!“ Das ist uns etwas unangenehm, wir reden nicht gern darüber. Oder doch erst mit einigem Abstand, nach dem Motto: Peinliche Momente ergeben später gute Geschichten.

Die „Tomaten“ auf den Augen der beiden Jünger sind wohl nicht kleiner als unsere gewesen. Der Evangelist Lukas erzählt wunderbar trocken, wie „gehalten“ ihre Augen sind, als Jesus ihnen auf dem Weg ins Dorf Emmaus naht und mit ihnen geht. Sie erkennen ihn einfach nicht. Dabei bleibt es selbst dann noch, als er ihnen unterwegs ausführlich das Leiden Christi erklärt. Erst als er abends bei Tisch das Brot bricht, dankt und es ihnen gibt – deutlicher geht's nicht – bemerken sie endlich, wer da bei ihnen geblieben ist.

Danach sind all die Fragen der Jünger zu dem höchst Merkwürdigen, was an Ostern geschehen ist, wie weggeblasen. Nicht peinlich berührt von ihrer „langen Leitung“, sondern ehrlich sprechen sie miteinander darüber, wie ihnen das Herz brannte, als Jesus mit ihnen redete. Das gibt ihnen neuen Schwung. Spontan stehen sie auf, kehren zurück zu den anderen Jüngern nach Jerusalem und teilen miteinander die Frohe Botschaft.

Frage: Woran erkennt man jenseits von Emmaus brennende Herzen? Antwort: An Magneten, die in Brotkörben auf den Ti-



Bild: image

schen im Gemeindesaal verteilt stehen. Mit Magneten durften nämlich die in unserer Gemeinde ehrenamtlich Engagierten neu-lich beim Jahresempfang nach etwas angeln, das sie erfreut. Schokolade zum Beispiel oder eine Magnetfigur von Johann Sebastian Bach. Größer als beides ist die Freude darüber, wie viele in der Gemeinde aktive Menschen zusammengekommen sind. 80 Aktive, von der Frauenstammtischorganisation bis zu den Geburtstagsglückwunschsreiberinnen, das ist eine gute und ermutigende Nachricht. Laut und fröhlich geht es zu. Die munteren Tischgespräche finden einfach kein Ende.

Lukas hat mit seinen schönen Worten für uns aufgemalt, wie die Jünger mit dem brennenden Herzen sich zu derselben Stunde auf den Weg machen. In unserer Gemeinde stimmt das auch umgekehrt: Wer mitmacht, dem brennt das Herz. Wie Magneten halten wir zusammen.

Christoph Scholten

Klezmer tov!
Harry Timmermann
und Serhiy Lukashov

Sonntag, 06.04.2025, 18:00 Uhr

Eintritt frei

Kollekte am Ausgang erbeten

Gottesdienste

Auf unserer Homepage finden Sie für jeden Sonntag eine Web-Andacht unter www.bach-kirchengemeinde.de/glauben/gottesdienst/geistliche-angebote

- 5. April Samstag**
15:00 Uhr KinderKirche
K. Tobolewski, Pfrn. B. Schöne
A. Gündel-v. Hofe
- 6. April Judika** 
10:00 Uhr Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
Pfarrerin B. Schöne
anschließend Café vor Ostern
- 12. April Samstag**
11:00 Uhr Tauffest
Pfrn. B. Schöne, K. Tobolewski
- 13. April Palmsonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer M. Ost
- 17. April Gründonnerstag** 
18:00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. B. Schöne, K. Tobolewski
- 18. April Karfreitag**
10:00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. B. Schöne, Pfr. O. Matri
- 20. April Ostersonntag**
05:30 Uhr Osterfrühandacht
Treffpunkt: Eingang Parkfriedhof
Pfrn. B. Schöne
10:00 Uhr Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
Pfrn. B. Schöne, Pfr. O. Matri
- 21. April Ostermontag**
11:00 Uhr Regionalgottesdienst
Petruskirche, Oberhofer Platz
- 27. April Quasimodogeniti**
10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant H.-J. Fentz
- 4. Mai Misericordias Domini** 
10:00 Uhr Gottesdienst
Superintendent U. Simon

Kirche am Thuner Platz



Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025



Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kultur-

veranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen, Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind dabei zahlreich:

>> Beim Kirchentag mitmachen, eigene Ideen einbringen und das Programm gestalten: Bühnenprogramme, Chöre, Infostände, Ausstellungen, Workshopkonzepte u.v.m. jetzt einreichen unter kirchentag.de/mitwirken/!



Foto: Kirchentag/Kay Michaelak



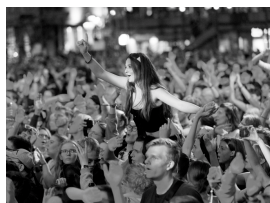
Foto: Kirchentag/Bongard

>> Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn Euer Engagement und Euer Einsatz ist für uns unverzichtbar! Ohne Helfende gibt es kein Kirchentag. Die Anmeldung ist ab dem Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter kirchentag.de/helfen/.

>> Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets und Tagestickets läuft. Der Kirchentag informiert auf kirchentag.de und auf seinen Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.

Wir fahren zum Kirchentag – Bist Du dabei? Ein Angebot für junge Menschen ab 16 Jahren

Wir (Carola, Henry und Georgia) wollen mit Dir zum Kirchentag nach Hannover fahren und uns bei einem Projekt im „Zentrum Jugend“ mitten auf dem Messe-Gelände beteiligen. Das Projekt heißt „Playground“. Es ist eine aus Bühnenelementen erbaute Spielwiese. Dort wollen wir mit Deiner Unterstützung mit den Teilnehmenden auffällige Herzbrillen basteln. Wenn Du letztes Jahr auf dem Landesjugendcamp warst, hast Du sie vielleicht schon einmal gesehen. Jetzt wollen wir, dass noch viel mehr Leute mit einer so coolen Brille rumlaufen und die Botschaft von #LiebeFriedenRocknRoll verbreiten.



Und natürlich habt Ihr auch genügend Zeit, um eigenständig die vielfältigen Angebote des Kirchen-

tags und die Stadt Hannover zu erkunden.

Wir werden gemeinsam in einer Gemeinschaftsunterkunft (vermutlich einer Schule) übernachten – Gemeinschaft pur!

Kosten inklusive An- und Abreise: 120€

Du willst dabei sein?

Dann melde dich auf der Internetseite unter dem nebenstehenden QR-Code an. Hier gibt es auch noch ein paar weitere Infos.

Ein **Infotreffen** für alle, die mitfahren wollen findet am **Mittwoch, 02. April, 19-21 Uhr im Paulus-Zentrum am Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin**, statt.

Bei Fragen melde dich gerne bei uns!

Georgia Washington:

Telefon: 0152 29 50 67 45

Email: jugend@bach-kirchengemeinde.de

Carola Meister:

Telefon: 030 84 49 32 -13 oder 030 84 49 32 -0

Email: meister@paulus-lichterfelde.de

Henry Sprenger:

Telefon: 01523 140 79 01

Email: sprenger@markus-gemeinde.de

Wir freuen uns auf Dich!



Auf dem Fahrrad zum Kirchentag nach Hannover!

Eine Fahrrad-Pilgertour führt ab Samstag, 26. April unter der Leitung von Superintendentin Christa Olearius und Diakon Heiko Reschke zum Kirchentag nach Hannover.



In vier Tagesetappen à ca. 70 Kilometer geht es unter dem Kirchentagsmotto „mutig-stark-beherzt“ ab Potsdam über Brandenburg/Havel, Magdeburg, Helmstedt und Peine nach Hannover. Die Fahrt kostet 333 Euro inkl. Übernachtung und Frühstück. Die Reisegruppe umfasst 15 Teilnehmende. E-Bike-Fahrende sind ebenfalls herzlich willkommen! Informationen und Anmeldung: www.kirchenkreis-steglitz.de/pilgern

Ulrike Bott



Foto: Kirchentag/Nadine Matzkom

Veranstaltungen Übersicht

06.04. - 11:00 Uhr Café vor Ostern

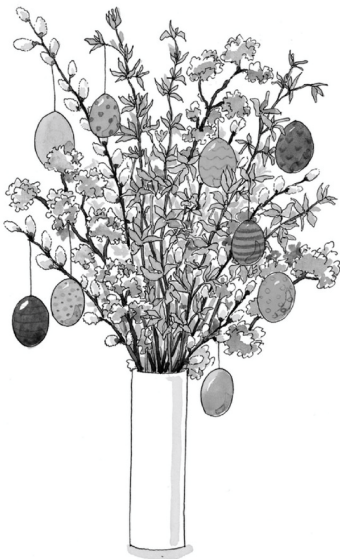
06.04. - 18:00 Uhr Klezmerkonzert

Aus dem GKR

GKR: In der Sitzung des GKR im März waren aus der Johannesgemeinde Pfarrer Dr. Stefan Fritsch (GKR-Vorsitzender), Pfarrerin Ulrike Klehmet und Nicole Weyde (stellvertretende GKR-Vorsitzende) zu Gast. Mit ihnen wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde und Johannesgemeinde erörtert.

Grundstücksangelegenheiten: Noch im März soll mit der Erneuerung der Zuwegung zur Kirche begonnen werden.

Uwe Bostelmann



Ostern – da geht noch was! Da geht das Leben weiter. Da geht Gott mit uns weiter, als wir uns vorstellen können. Da geht Gott mit uns über den Tod hinaus ins Leben.

Ines Rarisch

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis der Gemeinde lädt herzlich ein zu folgenden Themen im April:

3. April: "Ein Engel an meiner Seite"

10. April: "Luft holen"

17. April: "Freundschaften"

24. April: "Mutig, stark, beherzt"

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeden Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindesaal. Herzliche Einladung!

Pfarrerin Brigitte Schöne und Team



Bild: von Skarvis auf Pixabay

Weltgebetstag am 07. März 2025 Wunderbar geschaffen!



Foto: Christina Gaudé

Am ersten Freitag im März haben wir gemeinsam mit der Johannesgemeinde bei wunderbarstem Sonnenschein den Weltgebetstag gefeiert. In diesem Jahr wurde uns die Liturgie von Frauen der Cookinseln geschenkt. Mitten in der Corona-Pandemie haben sie diesen Lobgesang auf die Schöpfung in die Welt geschickt. Rund um den Psalm 139 haben sie uns eingeladen auf eine Insel, mitten im Ozeanrauschen des Pazifik. Die Maori-Bevölkerung lebt auf den 15 Inseln, in einem riesigen Seegebiet und erlebt, dass bei umsichtigem Umgang mit der Natur ein Leben in Fülle möglich ist. Die lange Zeit der Unterdrückung ihrer Kultur stand im Mittelpunkt der drei Frauen, die vorgestellt wurden. Aber auch das große Vertrauen in Gottes Gegenwart, der sie ermutigt und stärkt, sich den Herausforderungen des Alltags zu stellen. Neben der Schönheit der Natur ist diese Inselgruppe durch den Klimawandel bedroht. Die westliche Lebensart mit ihrer ungesunden Ernähr-

Bild: Ines Rarisch

ung prägt das Leben der Menschen genauso wie die wirtschaftlichen Herausforderungen. So könnte der geplante Abbau von Manganknollen im Ozean unabsehbare Folgen haben. Zuversichtlich gestalten die Frauen ihren Alltag und kämpfen für bessere Gesundheitsversorgung und den Erhalt ihrer Kultur. Die Lieder sprachen von dieser Zuversicht und konnten mit Hilfe von Sonja Merz am Akkordeon stimmkräftig mitgesungen werden. Berührend war der gelingende Kanon. So wurden wir mit den Frauen der Cook-Inseln eingewoben in die Zusage Gottes – Du bist wunderbar geschaffen und Gott ist bei uns. Gemeinsam haben wir dann viele Köstlichkeiten im Saal genießen können und das fröhliche Beisammensein genossen. Die Kollekte wurde warmherzig mit 848,20 € gefüllt. Kia orana – Mögest du lange und gut leben!

Angela Steinke-Dörpholz
für das Vorbereitungsteam

Klezmer tov!

Am **Sonntag, den 6. April**, findet um **18:00 Uhr** in der Kirche ein Konzert statt: „Klezmer tov!“



Foto: Harry Timmermann

Die Musikgruppe **Harry's Freilach**, gegründet 1992 vom Klarinettisten Harry Timmermann,

widmet sich schon seit über 30 Jahren der Klezmermusik – einer Feier- und Tanzmusik osteuropäisch-jüdischen Ursprungs. **Harry's Freilach** bringt eine Vielfalt an Emotionen auf die Bühne: Ihre Melodien sind mal freudig und tänzerisch, mal melancholisch-vernunnen oder tragisch-expressiv. Sie können feierlich und majestätisch klingen, manchmal auch stürmisch und wild – aber stets von besonderer Intensität geprägt.

An diesem Abend haben wir den Akkordeonisten **Serhiy Lukashov** aus Poltava (Ukraine) als Gast, der zusammen mit Harry Timmermann ein facettenreiches Programm für uns präsentiert.

Katarzyna Jankowska

Ostern – Jenseits von Kreuz und Tod

Das Osterfest erinnert an die Auferstehung Jesu Christi, die sich nach biblischer Überlieferung in den frühen Morgenstunden des Ostersonntags ereignete. Christen begreifen dieses Ereignis als Befreiung von der Macht des Todes. Darum feiern sie Ostern das Fest der Hoffnung, dass das Leben – in gewandelter Form - über den Tod hinausreicht.

Von dem unglaublichen Erlebnis der Auferstehung ging unter den Anhängern Jesu eine besondere Dynamik aus. Sie war das erste Ereignis im Leben von Jesus Christus, das Christen an bestimmten Tagen und Daten immer wieder erinnerten und feierten. Mit den historischen Daten dieses Ereignisses nahm man es allerdings nicht so genau. Die frühen Christen orientierten sich zunächst an der jüdischen Gottesdienst- und Festpraxis. Erst im 2. Jahrhundert nach Christus ist eine "christliche" Pessach-Feier belegt. 325 einigte man sich nach längerem innerkirchlichen Streit, das Fest der Auferstehung Jesu auf den Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond zu legen – so wird es auch heute noch gefeiert. Seither unterscheidet sich der christliche Festkalender von dem des Judentums und vom heidnischen Jahreskreis.

Jeder Sonntag ist Auferstehungstag

Die Erinnerungen an die letzten Tage im Leben von Jesus Christus, an seinen Tod und die Auferstehung, erhielten nach und nach eine feste Gestalt und einen Platz im Leben der christlichen Gemeinden. So feiern Christen mit jedem Sonntag den Auferstehungstag, der seither als Feiertag, als Tag des Herrn galt. Und Ostern voran geht die Karwoche, die an Leiden und Tod Jesu Christi am Kreuz erinnert. Am Gründonnerstag wird das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern nachvollzogen, der Karfreitag steht ganz unter dem Zeichen seines qualvollen Todes.



Foto: Jörg Gläscher für die EKO

Der Osterfestkreis stellt damit den Grundstein des Kirchenjahres dar, wie es evangelische wie katholische Christen heute leben. Vom Osterdatum aus, das zwischen dem 22. März und dem 25. April liegen kann, werden auch die anderen beweglichen Feiertage, wie Pfingsten und Himmelfahrt, berechnet. Seit dem 4. Jahrhundert gibt es die Tradition einer 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern, die als Zeit der Einkehr und Buße begangen wird. Bis zum Jahre 1094 erstreckte sich das Osterfest als höchstes christliches Fest noch über vier Tage, danach erst schrumpfte es auf drei Tage und schließlich – wie wir es heute kennen – auf nur noch 2 Tage zusammen.

In der Morgendämmerung wird die Osterkerze entzündet

Das Fest der Auferstehung wird in den christlichen Kirchen mit besonders gestalteten Gottesdiensten gefeiert. In der Osternacht vom Karsamstag auf Ostersonntag wird in der Morgendämmerung die Osterkerze entzündet. Sie ist ein Symbol der Auferstehung, des Sieges des Lebens über

den Tod. Viele Gemeinden laden im Sonntagsgottesdienst auch zum Osterfrühstück ein, zu Familiengottesdiensten oder zum Eiersuchen für Kinder. Oft werden die Gottesdienste auch musikalisch besonders gestaltet, Chöre und Posaunenchoräle intonieren den Osterjubel. Die liturgische Farbe ist Weiß, als Farbe Jesu Christi und des Glanzes seiner Auferstehung.

Das Osterfest fällt in die Zeit des jüdischen Pessach-Festes und hat darin seine Wurzeln. Das Hebräische "Pessach" bedeutet "Verschonung". Es erinnert daran, dass die Erstgeburt der Israeliten beim Auszug aus der ägyptischen Sklaverei verschont blieb, während die Nachkommen der Ägypter sterben mussten. Die Häuser wurden zur Unterscheidung mit Lammb Blut gekennzeichnet. Daran erinnert das Lamm, das am Pessach-Fest geschlachtet und gegessen wird. Und Jesus, dessen Tod am Kreuz Christen als einziges letztgültiges Opfer für alle Menschen verstehen, wird deshalb auch als Lamm Gottes bezeichnet oder in der Kunst so dargestellt.

Quelle: www.evangelisch.de

„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“ (Lukas 24,34)

Mit dem Aufgang der Sonne läuft der Jubelruf der Christenheit um die Welt:
Jesus Christus lebt!

Gott erweist seine Macht, die stärker ist als der Tod.

Frohe und gesegnete Ostern!

Ostergottesdienste in der Bach-Gemeinde:

Zum Sonnenaufgang um **05:30 Uhr**. Treffpunkt: Am Parkfriedhof.

Um **10:00 Uhr** in der Kirche mit Kindergottesdienst.

Am Ostermontag um **11:00 Uhr** Regionalgottesdienst
in der Petruskirche (Oberhofer Platz).

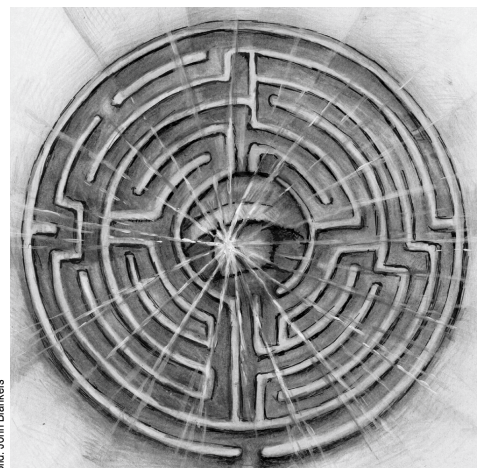


Bild: John Blankens

Eine Kinderkathedrale für Steglitz!

Ein Raum von Kindern für Kinder



Bild: Sophia Stephani

Diese Idee macht Spaß. Und sie bewegt ein motiviertes Team aus Mitarbeiterinnen verschiedener Berufsgruppen im Kirchenkreis Steglitz. Gemeinsam wollen wir etwas Großes verwirklichen: eine Kinderkathedrale!

Der Raum soll einladen zum Leben und Glauben.

Wofür brauchen Kinder Raum?

Was erzählt der Raum von Gott?

Was soll umgestaltet werden?

Was und wen braucht es dafür?

Diese und andere Fragen werden spielerisch und kreativ bedacht. Und zwar mit Kindern.

Einen Ort gibt es bereits: Die Patmos-Kirche Steglitz wurde als gut gelegener und attraktiver Raum gewählt. Sie wird im Jahr 2026 von Mitte April bis Mitte Juli regelmäßig für Kinder und Interessierte geöffnet sein.

Nach Ideen von Kindern wird die Kirche umgestaltet. Ihre Vorschläge sowie ein spielerischer Umgang mit Kirchenräumen können für alle Generationen eröffnend sein. Und was in der Patmos-Kirche ausprobiert wird, kann später auch an anderen Orten stattfinden.

Wir wollen unsere Begeisterung und unsere Erfahrungen mit diesem Projekt teilen. Aktuelles finden Sie unter: www.kirchenkreis-steglitz/kinderkathedrale

Einladung zum ersten Kinderkathedralen-Aktionstag

Kinder zwischen 5 und 12 Jahren treffen sich am Freitag, 25. April 2025 von 9 bis 16 Uhr in der Patmos-Kirche, Gritznerstraße 18/20, 12163 Berlin.

Wir wollen Ideen spinnen, Traumkirchen entwerfen, Interviews führen, Gemeinschaft erleben, spielen, essen und Spaß haben.

Teilnahmebeitrag 7,50 Euro, Anmeldungen bis 22. April 2025: Stefanie Conradt, Arbeit mit Kindern und Familien, kinderundfamilien@kirchenkreis-steglitz.de

Bei Fragen melden Sie sich gerne: Telefon 030 83 90 92 219 oder 0157 88 72 69 24

Unterwegs mit Wundermut

Eine Reise für Kinder von 8 bis 12 und für Teenies von 12 bis 14 Jahren

Auf in das Gutshaus Petkus (Mark) geht es von Montag bis Freitag, 25.–29.8.2025 mit 58 Kindern und jungen Teenies sowie einem großen Team von Hauptamtlichen.

Bei Spielen, Liedern, Ausflügen und kreativen Aktionen finden die Jüngeren heraus, was Mut ist und machen sich auf die Suche nach Wundern.

Die Älteren denken sich auf dieser Reise manches Tolle für die Kleineren aus und lernen etwas über Verantwortung. In spielerischer Weise erfahren sie, was es heißt, Teamer:in zu sein und erhalten am Ende der Woche die Kinder-Leiter:innen-Card. Damit können sie sich bei Aktionen und in Gruppen für Kinder ihrer Gemeinde engagieren.

Kosten: Kinderreise 200 Euro, Geschwisterkind/er 180 Euro / KiLeiCa-Fahrt: 150 Euro
Anmeldung bis 5. Mai 2025: www.kirchenkreis-steglitz.de/kinderreise
Kontakt: Stefanie Conradt, Arbeit mit Kindern und Familien, kinderundfamilien@kirchenkreis-steglitz.de, Telefon 015788726924



Bild: Sophia Stephani

25 bunte Puzzleteile wurden an die Gottesdienstbesucher verteilt. Es ist der 9. März 2025 und heute stellen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden des laufenden Jahrgangs vor. Gleich nach dem Gloria Dei ist es soweit. Hajo Fentz ruft die Nummern der Puzzleteile auf, der Inhaber des Teils nennt den Namen, der darauf steht, und die oder der jeweilige Konfirmandin oder Konfirmand holt das Puzzleteil ab und stellt sich kurz vor. Dann fügt Georgia Washington das Teil dem großen Puzzle in Kreuzform hinzu, das in diesem Jahr das Symbol der Konfigruppe darstellt.

So viele Teile mit verschiedenen Farben und Formen. Das soll die Unterschiedlichkeit der Konfirmandinnen und Konfirmanden symbolisieren, die doch in ihrer Gruppe als eine Einheit zusammenkommen. Die Epistel-Lesung aus Paulus' ersten Brief an die Korinther greift das Thema dann auch auf. Viele Glieder zusammen ergeben einen Leib. Kein Glied ist dabei entbehrlich. Alle Glieder leiden und freuen sich gemeinsam. Zusammen sind sie der Leib Christi und jede und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm.

In der Predigt, die die Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Pfarrerin Schöne ausgearbeitet haben, kommen diese ein weiteres Mal zu Wort. Sie erläutern, was dieses Bild vom Puzzle mit einer christlichen Gemeinde, unserer Gemeinde,

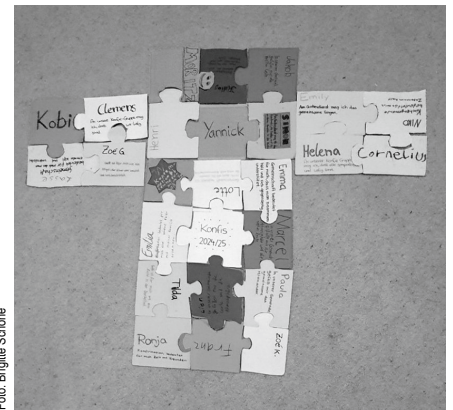


Foto: Brigitte Schöne

zu tun hat. Die Menschen in der Gemeinde ergeben das Puzzlebild. Der Glaube an Gott und Jesus Christus ist der „Klebstoff“, der aus den Teilen ein stabiles Bild macht, die Menschen zusammenhält.

Der Gottesdienst am heutigen Sonntag besteht ebenfalls aus vielen Einzelteilen, der von vielen verschiedenen Grüppchen von Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet wird. Und insgesamt wird daraus wieder ein großes Ganzes, das ein sehr positives Echo bei den Besuchern findet.

Als Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde können wir sehr froh sein, dass wir diese lebendigen und interessierten jungen Menschen haben, die das große Puzzlebild der Gemeinde durch immer wieder neue, farbenfrohe Teile ergänzen.

Uwe Bostelmann

1. Lk 21, 5-11	16. Lk 23, 26-32
2. Lk 21, 12-19	17. Lk 23, 33-43
3. Lk 21, 25-28	18. Lk 23, 44-49
4. Lk 21, 34-36	19. Lk 23, 50-56
5. Lk 22, 1-6	20. Lk 24, 1-12
6. Lk 22, 7-23	21. Lk 24, 13-27
7. Lk 22, 24-30	22. Lk 24, 28-35
8. Lk 22, 31-34	23. Lk 24, 36-43
9. Lk 22, 35-38	24. Lk 24, 44-53
10. Lk 22, 39-46	25. Num 13,1-3.17-24
11. Lk 22, 47-53	26. Num 13, 25-33
12. Lk 22, 54-62	27. Num 14, 1-10
13. Lk 22, 63-71	28. Num 14, 11-19
14. Lk 23, 1-12	29. Num 14, 20-25
15. Lk 23, 13-25	30. Num 20, 1-13

Bibelleseplan für April

Lk: Das Evangelium nach Lukas
Num: Das vierte Buch Mose (Numeri)

Anzeige

Friseurmeisterin

kommt Montag, Mittwoch und
evtl. Samstag ins Haus.
Tel. 8 17 42 74

Pflege erhält was sonst zerfällt**Fensterreinigung**

Berlin-Lichterfelde West, Finckensteinallee
Tel. 84 70 97 74 mobil 0152/08 85 18 68

-----Firma PECAK-----

- Grabpflege, Gießen u. Gestaltung
- Gartenpflege u. Neuanlage
- Obstbaum-Gehölz u. Heckenschnitt
- Baumfällung

Preiswert und zuverlässig

-----Tel. 7 12 79 24-----

Matthias Gutsche

Steuerberater

Finckensteinallee 1, 12205 Berlin

Tel. (030)772 61 62 • Fax (030)773 92 338

www.kanzlei-gutsche.de • Auch Hausbesuche möglich!



Ihr Ansprechpartner
Steffen Schnoor

CURTUSSTRASSE 6
12205 BERLIN
☎ 84 38 95 0

Mitglied im RDM

ALIUD
FINANZEN

Drakestraße 49
12205 Berlin
Tel. 030 841 860 85

Assessor
Peter Mex

Die andere Finanzberatung

Vermögens- und Erbschaftsberatung,
Finanzierung, Altersvorsorge

Fernsehgottesdienste im ZDF - April

06.04.2025 Auferstehungskirche Konstanz (ev.) **13.04.2025** St. Marien, Lüneburg (kath.)
20.04.2025 Christ-König-Kirche Hamburg (ev.) **27.04.2025** St. Gertrud, Düsseldorf (kath.)

„Freut Euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden!“

(Röm 12, 15)

Herzliche Glück- und Segenswünsche

EVANGELISCHE KIRCHE
Kirchenkreis Steglitz

**Trauer-
begleitung****Hilfe für Trauernde****Trauercafé**

jeden 2. und 4. Freitag im Monat,
15.30-17.30 Uhr
in der Kapelle der
Ev. Markus-Kirche
Karl-Stieler-Str. 8 A, 12167 Berlin

**Einzelgespräche
Trauergruppe
Seminare**

Kontakt:

Kristina Ebbing, Seelsorgerin
(DGfP), Charité Campus
Benjamin Franklin
Telefon 030 325 20 325
Telefon 030 844 52 109

trauerarbeit@kirchenkreis-steglitz.de
www.kirchenkreis-steglitz.de/trauer

Anzeige

Schnoor
IMMOBILIEN
Seit 1900 in 5. Generation


FÜRSTENECK
IMMOBILIEN

Verkauf | Vermietung | Verwaltung

Diplom-Kaufmann
LUTZ FREIHERR VON ENTRESS-FÜRSTENECK

Fürsteneck GmbH • Neuwerker Weg 11 • 14167 Berlin
T +49 30 79 74 56 14
W www.fuersteneck-berlin.de

Sabine Klumper
Frisörmeisterin in Lichterfelde

Hausbesuche nach
telefonischer Vereinbarung möglich
(030) 8 17 41 44

Meisterbetrieb
seit 1993

M

**alermeister
Frank Michelis**

- Fassadenrenovierung
- Trocknung nach Wasserschaden
- Maler- und Bodenarbeiten
- Lichterfelde 030 - 847 08 008

BERGER Schwachstromtechnik
Telefon • Sprechanlagen • Elektro
Reparaturen und Installation
Baseler Str. 23 Tel. 8 43 90 50

FACHFUSSPFLEGE
FÜR SENIOREN
Hausbesuche
freundlich & zuverlässig
Tel.: 0176 432 17224

Physiotherapie Esche
Kommandantenstr. 23, 12205 Berlin
030 / 54 90 84 35

- Praxis und Hausbesuche
- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene & Kinder
- Manuelle Therapie

Tischlerei Holger Lochau
Der Tischler an Ihrer Seite.
Tischlerarbeiten und Kleinreparaturen,
Instandsetzung von Fenstern und Türen.
Innsbrucker Str. 24 in 10825 Berlin
Tel: 030 33879495 Hd: 0178 1536094

RUNDUM SORGLOS PAKET
WOHNUNG...KELLERAUFLÖSUNGEN
ANKAUF...VON PORZELLAN...MÖBEL
BILDER...BÜCHER...MODESCHMUCK
U.V.M.
01602009028
sabine.schmitz4@gmx.de

Himmelsleiter
... das Unfassbare begreifen



BESTATTUNGEN IN & UM BERLIN | 24 h | Tel. 030-390 399 88

DIPL. ING. ULRICH FRANKE
IMMOBILIEN • BERLIN

*Service rund um die Immobilie
im Südwesten Berlins. Erfahrung seit 1982,
Kompetenz im ganzen Team.
Seriosität, Verlässlichkeit und Diskretion.*

Ihr Makler des Vertrauens
Kirchweg 27B · 14129 Berlin
Telefon 030 80 48 74 24
www.franke-immobilien-berlin.de

Jgs. RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

JURIMEDIATE Berlin • Potsdamm • Schönefeld
in der Hauptstadtregion
Rechtsanwälte und Mediatoren Berlin-Brandenburg

JGS® Rechtsanwalts-gesellschaft mbH • JURIMEDIATE® GmbH
Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher Geschäftsführender Gesellschafter

Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) 14169 Berlin
Tel. +49 30 816 853 0 • Fax +49 30 816 853 19
Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)
Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)
@jgs-world.de • @jurimEDIATE.de
www.jgs-world.de • www.jurimEDIATE.de

Unsere Kanzlei ist nach ISO 9001:2008 zertifiziert für anwaltliches Dienstleistungs- und Kanzleimanagement.

150 Jahre Bestattungskultur


KLUTH
BESTATTUNGEN
Familientradition seit 1861

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02
Hauptstraße 106, 10827 Berlin www.kluth-bestattungen.de

TAG UND NACHT
030 751 10 11

Erfahren Sie mehr auf unserer **Webseite**

HAHN
BESTATTUNGEN
Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.
Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.



Filiale Lichterfelde-Ost Oberhofer Weg 5
Filiale Lichterfelde-West Moltkestraße 30

Solvis Hybridheizungen
Ein System für alle Energien.
Für maximale Effizienz und Klimaschutz.

**Förderung:
Bis zu 45 % sind drin!**

A+ / A+



ROLL
Tel. 030/817 70 52 | www.roll-berlin.de

Adressen und Sprechstunden

Pfarrerin	Brigitte Schöne , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) E-Mail pfarrerin@bach-kirchengemeinde.de
Pfarrer	Oliver Matri , Tel. 01511/7607246 E-Mail oliver.matri@bach-kirchengemeinde.de
Vorsitzende des Gemeindekirchenrates	Pfm. B. Schöne , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) Büro, Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Sprechstunden: Bitte Termin vereinbaren
Kirchenmusik Gemeindebüro (Küsterei)	Küsterin Stefani Jacoangeli Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47 • Fax. 030/8 17 40 09 Sprechstunden: Montag, Dienstag und Freitag von 09:00-13:00 Uhr. Donnerstag von 15:00-17:00 Uhr. Termine auch nach Vereinbarung.
Bankverbindung der Gemeinde	IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99 BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank eG
Internet Adressen	E-Mail info@bach-kirchengemeinde.de http://www.bach-kirchengemeinde.de http://www.kirchenkreis-steglitz.de

Gruppen in unserer Gemeinde

Altarblumenteam	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
Besuchsdienst	Treffen vierteljährlich zur Einteilung der Besuche (Anfragen und Info: Gemeindebüro Tel. 030/8 17 40 47)
Frauentisch	Treffen jeden 2. Monat, Info & Termin erfragen, Tel. 030/8174047
Gemeindechor	Montag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindegottesraum (Info: 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
AG Gemeinde- kommunikation	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
Gospelchor*	Donnerstag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Olga Kisseleva, Mobil 0157/74 71 31 43)
Gymnastik-Pilates- Gruppe*	Mittwoch, 9:00-10:00 Uhr und 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus (Ltg: U. Lüders, Mobil 01520/8773840, E-Mail: lueders@csberlin.de)
Instrumentalensemble	Mittwoch, 16:00-18:00 Uhr in der Kirche (Info: 030/8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
Jugendtreff	Dienstag, 18:30-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Georgia Washington, Mobil 0152/29506745)
Literaturkreis	Montag, jeden 1. im Monat, von 19:00-20:30 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
MOVITA (Seniorentanz und -fitness)*	Mittwoch, 11:45 - 13:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Christina Archut, Tel. 0176/42797607 www.tanzen-mit-Christina.de)
Seniorenkreis	Donnerstag, 14:30-16:30 Uhr, Treffen mit interessanten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Sportgruppe*	Freitag, 20:00-21:30 Uhr in der Sporthalle der Brentano-Grundschule (Info: Harald Schüle, Tel. 030/7931071)
Strickgruppe	Dienstag, jeden 3. im Monat, ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus (Info: Stefani Jacoangeli, 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
Tanzen im Kreis*	Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr, im Gemeindehaus (Leitung: K. Krassowsky, Tel. 030/8 17 91 24)
Treffpunkt „55 plus“	Mittwoch, jeden 2. im Monat, von 15:30-17:00 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)

* mit Kostenbeteiligung

Teilzeitkindertagesstätte (mit Integration)	Montag – Freitag 8:00-15:00 Uhr Leiterin: Aaltje Poock , Tel. 030/28 83 34 13
Sprechzeiten/Anmeldungen	bitte mit telefonischer Voranmeldung
Konfi-Zeit	Dienstag 17:00-18:30 Uhr, Pfrn. Schöne, Präd. H.-J. Fentz & Gempäd. G. Washington
Gottesdienst	Sonntag 10:00 Uhr / jeden 1. So. im Monat
KinderKirche	an jedem 3. Samstag im Monat, um 15:00 bis 15:30 Uhr, siehe Gottesdienstliste
Kindergottesdienst (KiGo)	Sonntag siehe Gottesdienstliste
Hausabendmahl	Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch zu Hause oder am Krankenbett das Abendmahl zu feiern. Pfarrerin Schöne kommt gern zu Ihnen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit ihr.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 04.04.2025
Der Gemeindebrief für Monat Mai 2025
erscheint spätestens am 30.04.2025

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER EVANGELISCHEN
JOHANN-SEBASTIAN-BACH-KIRCHENGEMEINDE E.V.**

Bankverbindung für Beiträge und Spenden • Deutsche Bank Berlin
IBAN: DE60 1007 0024 0494 6554 00 • BIC: DEUTDE33
Auskünfte: Antje S. Staeger, 0151 67 43 90 89 • foerderverein@bach-kirchengemeinde.de

**Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der
Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V.**

Bankverbindung für Spenden • Deutsche Bank Berlin
IBAN: DE93 1007 0024 0854 4959 00 • BIC: DEUTDE33
Auskünfte: Friederike Prinz-Dannenber, 030 817 54 26 • foerderverein-jsb-musik@web.de

Computer-Unterricht individuell

nach persönlichem Bedarf - im eigenen Tempo - für jedes Alter
auch Einmal-Hilfe

Windows 10 und 11, Mac OS; Tablet und Smartphone
Tel.: 84 72 44 58, eMail: info@pc-coach.org

Malermmeister Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, sauber,
preiswert und schnell. Mit Möbelrücken und Schmutzbeseitigung.
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge.

Bismarckstr. 47b, 12169 Berlin (Steglitz)
Telefon 7 73 46 05

Diakonie**Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf**

Geschäftsstelle: Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin,
Frau Hafener T 030 83 90 92 40, Herr Philipp T 030 83 90 92 43

Soziale Beratung für Einzelpersonen: Johanna-Stegen-Straße 8, 12167 Berlin,
T 030 771 09 72, Sprechstunden nach Vereinbarung

Soziale Beratung für Familien im Familienbüro: Kirchstraße 3, 14163 Berlin,
T 030 90 299 57 97, Sprechstunden: Mo u. Di 9–11, Do 16–18 sowie nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt: Albrechtstraße 81a, 12167 Berlin
T 030 76 90 26 00, Sprechstunden: Di 9–15, Do 12–18 sowie nach Vereinbarung

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der evangelischen Johann-Sebastian-Bach-
Kirchengemeinde, Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47

Redakteure: Pfrn. Brigitte Schöne (verantwortlich), Ursel Kräh, Renate Narr,
Carola Schuricke, Uwe Bostelmann (Satz & Layout)

Anzeigen und Leserzuschriften: Gemeindebüroanschrift

E-Mail: gemeindebrief@bach-kirchengemeinde.de **Auflagenhöhe:** 2.000 Exemplare
Druck: Reintjes Printmedien GmbH Hammerscher Weg 74, 47533 Kleve

In den mit Namen versehenen Artikeln legen die Verfasser ihre Meinung dar,
die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion ist.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel gekürzt zu veröffentlichen.

* Artikel von Bergmoser+Höllner Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen

** Artikel von Gemeinschaftswerk d. Ev. Publizistik, Behring-Str. 3, 60439 Frankfurt/M
Umweltfreundlich auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.



GRAUEL
NATURSTEINARBEITEN
GRABMALE

14129 Bln - Nikolassee
Potsdamer Chaussee 34
14169 Bln - Zehlendorf
Onkel-Tom-Straße 6
Telefon 803 17 34